

ER RAHMT SIE SICHER EIN... 16 ZU 9.



ER UND SIE

NEUN SKIZZEN

ER UND SIE

SIE UND ER

ER UND SIE

SIE UND ER

ER UND SIE

SIE UND ER

ER UND SIE

SIE UND ER

ER UND SIE

FÜR IHN WAR SIE LEDIGLICH NOTWENDIGER
TEIL EINER NOTWENDIGEN TRANSAKTION...

ER KÖNNE JETZT NICHT EINMAL MEHR GENAU
SAGEN, WIE VIELE ARME UND BEINE WOHL AN
IHR DRAN GEHANGEN HÄTTEN.

WAS SIE, NETT BITTEND, VON IHM WOLLTE,
GAB ER IHR, OHNE VIEL DARÜBER
NACHZUDENKEN.

WAS SIE, INSGEHEIM TRÄUMEND, VON IHM
WOLLTE...

STOLZIEREN ÜBER EIN KLEINSTÄDTISCHES
FEST, ARM IN ARM, SCHRITT IN SCHRITT...

WAR FÜR IHN EIN DING DER UNDENKBARKEIT.

WER NICHT WAGT, DER NICHT GEWINNT,
MURMELT ER DUMPF AUS SICH HERAUS,
GERADE UNTER IHREN VERSCHRÄNKTEN
BLICK, IST UND SOLL GEGENEINANDER
ABWIEGEND.

FLITTERWOCHEN IN VENEDIG WÄREN
WUNDERVOLL...

WÄREN VIELLEICHT...

DOCH DIE KLEMMENDE KASSE HATTE WOHL
ETWAS DAGEGEN,

SPERRTE SICH SO GEGEN IHREN GIERIGEN
TRAUM VON NICHTEINSAMKEIT,

ÜBERFÜLLTE SO IN IHM DEN BAUCHIG
BRUMMENDEN KRUG DES TÄGLICH
ERTRÄGLICHEN.

UND FÜR EINEN GEHALTENEN MOMENT
WAREN BEIDE GENAU DAS SELBE...

NEBEL...

DER AUFZIEHT...

INMITTEN EINER LANGSAM UND TIEF
DURCHATMENDEN TRASSE AUS BLUTSTAUB.

DAS SONNENGELB UMFASST DAS WEITE TAL.

ALLES ZIEHT SICH...

DAS AUGE ZUSAMMEN,
DIE JALOUSIE AUF...
DER SCHNEE ZIEHT FÄDEN.

NOCH VORHIN TAUCHTE SIE EINDRINGLICH
DURCH DIESE DURCH,
SCHWEBT NUN MÜDE UNTER IHNEN,

MITTEN IM WEIT AUSFÄCHERNDEN WEIß.

DAS ANFÄNGLICHE SCHÄDELWUCHTEN HAT
SICH FEIN AUFGELÖST UND IST NUN AUCH
GLASKLARES EIS.

IHRE GEDANKEN SIND UNTERKÜHLT,
IHRE TRÄNEN STAUBEN KLEINSTE KRISTALLE,
SIE GIBT IHNEN TRAUERIG NAMEN...

UND SICH SELBST NUR NOCH EINEN HAUCH
VON ZEIT.

SIE IST FAST FROH, DASS DA KEINER IST...

DER AUF SIE WARTEN MUSS... SICH FRAGEN
MUSS, WO SIE BLEIBT... ANFANGEN MUSS,
SIE ZU SUCHEN.

DOCH GENAU DAS WIRD ER TUN.

ER WIRD ANFANGEN, SIE ZU SUCHEN...
ALLES IHM WESENTLICHE WIRD SEINE
ERFAHRENE HAND FÜHREN... HIN ZU IHR.

SIE KANN ES UNTEN IM EIS BEREITS
SPÜREN...

SEIN AUF SIE GERICHTETES, DUMPFES HAUEN
UND STOßEN WIRD SCHLAGARTIG
ALLES AN IHR WIEDER SICHTBAR MACHEN...

ER WIRD FEST IHRE PORZELLANWEIßE HAND
UMGREIFEN...

UND ÜBERNEHMEN.

ER LACKIERT SICH DIE FINGER BLUTROT,
SIE KNABBERT AN IHNEN.

ER ÜBERFÄHRT ANDÄCHTIG DEN STOFF,
SIE WIRD IHM DIE FORM GEBEN.

GEWEBE... DAS BEIDE SEIT JENEM
IN TRÄNEN AUFGELÖSTEN ABEND FEST
ZUSAMMENHÄLT.

VORHER WAR IHM NAHEZU ALLES UNMÖGLICH
GEWESEN...

EIN STUMPF DURCHBLUTETER KLOPS
AUS FLEISCH...

NACH UNTEN LEBEND,
NACH AUßEN VERSCHWIMMEND,
NACH INNEN VERSPERRT...

SIE ERST BOG SEIN VERKANTETES WESEN
WIEDER IN SCHÖN AUFGELÖSTE SCHWÜNGE...

UND GAB DEM ÜBRIG GEBLIEBENEN
HÄUFCHEN ELEND DANN HART
DEN ARSCH VOLL...

FLOG SO AUF UND DAVON,
IN DAS REICH DES GLANZES,
WO NICHTS ZERBRICHT,
WAS EINMAL FEST.

TABAKQUALM VERNEBELT DEN LANG
ABGESCHABTEN TISCH VOLL FÜRSTLICHER
VERSTÄRKER...

ARME UND BEINE SCHWINGEN,
HÄNDE TURTELN IM VERBORGENEN,
MÜNDER SÄUSELN...

SEINE FINGERSPITZEN SIND SANFT
AN DEM MIKROFON,

IN DAS SIE UNUMSTÖßLICH BEGINNT
ZU SINGEN...

VON HÖHEN UND TIEFEN...

BRUCH, SCHMERZ UND LICHT.

SIE HÄLT DIE WARM DAMPFENDE SCHALE
SENCHA TEE,

ER RAHMT SIE SICHER EIN... 16 ZU 9.

SPÄTER DANN...

IN AUSGEBLICHENEN FARBEN...

WERDEN ANDERE SICH ÜBER BILDSCHIRME
DAHIN TRÄUMEN, WO SIE GERADE SITZT...

UND WARTET BIS ER MIT IHR FERTIG IST.

DANN ESSEN UND TRINKEN BEIDE ZUSAMMEN,
GANZ FÜR SICH.

IM FENSTER DER KLEINE HAFEN.

SIE FREUT SICH JETZT SCHON AUF ZU
HAUSE...

WENN SIE DIESEN MOMENT DANN WIEDER VOR
SICH HAT... AUF IHREM BILDSCHIRM... IN
DEM KLEINEN ARBEITSZIMMER... AUF IHREM
ALTEN HÖLZERNEN KNIEHOHEN SCHREIBTISCH.

SIE SCHNEIDET, ER FILMT.

VON NAH UND FERN SCHAUEN SIE ZU...

SEHEN MEIST NUR SIE... WIE SIE VOR DEM
RAMEN-SHOP INNEHÄLT... DANN WEITER
GEHT... DIE EISGLATTE STRASSE HINUNTER...
ZUM HÖLZERN VERWETTERTEN SCHREIN.

ER FILMT SIE NIE VON VORN...

VIELLEICHT LÄSST SIE SICH ABER AUCH NICHT
SO VON IHM FILMEN...

SIE SCHEINT JEDENFALLS DARAUF ZU
ACHTEN...

BEIM SCHEIDEN...

KEIN GESICHT.

MORGENS DIE POSTKARTE...

BLICK VOM BALKON AUF DEN WEIßEN STRAND,
DURCH DEN GRÜN BLAUEN OZEAN,
HIN ZU VERWINKELTEN KORALLENRIFFEN.

ABENDS DIE POSTKARTE...

AUFBRAUSENDE OH'S ÜBER STÜRMENDE AH'S,
DURCH DEN ZAUBERHAFT LEUCHTENDEN
VARIETÉWALD,
AUF DIE EIGENS DAFÜR BEHERZT
AUFGESPREIZTEN BRETTER.

SIE UND ER... ER UND SIE...

TANZEN INEINANDER ... TANZEN
AUSEINANDER.

DIE GROßEN LIEBEN ES...

MIT AUFGERISSENEN AUGEN UND OFFENEN
MÜNDERN SINGEN SIE DIE FETZEN TEXT MIT,
AN DIE SIE SICH NOCH ERINNERN KÖNNEN...
HIMMELN SIE AN...

DIE KÜNSTLICH FUNKELNDEN STERNE DES LANG
ERWARTETEN CLUBURLAUBES.

DIE KLEINEN SITZEN GEBANNT...

MIT AUFGERISSENEN AUGEN SCHAUEN SIE AUF
DIE BILDSCHIRME DER GROßEN... SIE HABEN
SIE IHNEN ÜBERLASSEN... EIN GANZER TAG
VOLL LECKERER GETRÄNKE HAT SIE
AUßERSTANDE GESETZT, JETZT NOCH SO ZU
TUN, ALS SEIEN SIE MEHR ALS EINFACH NUR
SIE SELBST.

ER HAT ES GEMERKT... UND SIE GEFRAGT.

SIE HAT DANN BITTERLICH GEWEINT UND
VERSCHLUCKT, DASS SIE AUCH NICHT SO
GENAU WÜSSTE...

NUR, DASS SIE JEDE NACHT TRÄUMT...

VON WARM GLÄNZENDEN GESICHTERN,
IN BESCHLAGENEN FENSTERN,
VOR VERREGNETEN BUSHALTESTELLEN.



MITTEN IN DER ALTBAUKÜCHE WAR SIE AUF
EINMAL WIEDER DA.

ER SAß AM KÜCHENTISCH... SPÜRTE SIE AUF
EINMAL GANZ DEUTLICH... HINTEN IN SEINEM
KOPF,

LEGTE SIE WIEDER DIE WÄSCHE ZUSAMMEN,
GOSS DIE BLUMEN,
STICKTE ETWAS AUF WEIßER BAUMWOLLE.

WELLENFÖRMIG VERBREITETE SICH DER
SCHMERZ...

ERST IM BRUSTKORB... DANN IMMER WEITER
ZU IHR HIN,

TRUG SIE WIEDER DIE HAARE OFFEN,
EINFACHER ZOPF,
ODER HOCHGESTECKT.

ER KONNTE SEINEN EIGENEN SCHWEIß
RIECHEN...

ÄTMETE TIEF EIN... UND DANN NOCH TIEFER
AUS... ATEMÜBUNGEN BEI PANIKATTACKE...
HATTE MAN IHM NAHEGELEGT... MITTEN AUF
DEM ASPHALT... STARRTE ER NUN HILFLOS IN
DAS GRELLE SCHEINWERFERLICHT.

ANFANGS WAR ES EIN HIN UND HER... ER
STÜRZTE, SIE STÜRZTE... ER STÜRZTE, SIE
STÜRZTE... ER STÜRZTE, SIE STÜRZTE...

IRGENDWANN ABER STAND SIE
NICHT MEHR AUF...

BLIEB EINFACH LIEGEN... AUF EWIG...
INMITTEN IHRER KÖRPERLICHEN ÜBERRESTE,

VERZOG ES IHM DAS BLUTIG POCHENDE
GESICHT.

ER WOLLTE DOCH EINFACH NUR SEINE STULLE
WEITER MIT BUTTER BESCHMIEREN.

ABER SEINE HÄNDE ZITTERTEN VIEL ZU STARK.

SIE WURDE UNTER SEINEN FINGERN...

BAUTE SICH AUF,
DURCHTEILTE SICH,
WUCHS IN ALLE HIMMELSRICHTUNGEN...

ER SPIELTE MIT IHR...

ENTWICKELTE IHRE FORM,
FÜLLTE SIE MIT FUNKTION...

GEBÜCKT AUF DEM HOLZFUßBODEN...

IN DER MITTE DES KLEINEN HELLEN
ZIMMERS...

DURCH DIE OFFENE SEITE ZUM
AUßENGARTEN...

SPÜRTE ER DEN FRISCHEN LUFTZUG UND
SCHLOSS KURZ DIE AUGEN...

KONNTE SIE JETZT ENDLICH VOLL UND GANZ
GREIFEN.

DAS LEISE KLACKERN DER FEIN
AUSGEARBEITETEN HOLZRECHTECKE AUF DEM
NIEDRIGEN SCHREIBTISCH...

WURDE ZUM KLANG VON MASSIV
AUSWIRKENDEN WOHNKOMPLEXEN...

AUS GLAS, BETON, STAHL...

FLUCHTEN AUS VERMESSENEN LINIEN...

DURCHSTROMTE FLÄCHEN AUS FEIN
AUSREFLEKTIERTEM MATERIAL...

GEFERTIGT IN UNZÄHLIG VERMERKTEN AKTEN
DES WILLENS...

BAHNSTEIG, PARKHAUS, SCHIENE...

FAHRSTUHL, BUSLINIE, KRAN...

KINO, GEHWEG, LATERNENLICHT.

SEIN BLICK WECHSELTE STÄNDIG... VOM
KLEINEN BILDSCHIRM IN DER HAND, HIN ZUM
GROß GEWÖLBTEN BILDSCHIRM AUF DEM
TISCH....

SCHAUTE ER NACH UNTEN, ZOG DIE
VORFREUDE SEINEN BLICK WIEDER SCHNELL
NACH OBEN... ABER SIE WAR IMMER NOCH
NICHT DA...

INMITTEN DER KARGEN STEINWÜSTE DES
PECHSCHWARZEN GEBIRGES KRRILLT...

BLITZTE SIE DANN DOCH AUF... VOR IHM...
IN IHRER GANZEN PRACHT... TÄTE ES IHR
LEID... SIE WÄRE IN DER UNI NOCH
AUFGEHALTEN WORDEN...

SCHWARZ SCHILLERNDER BRUSTPANZER,
GEFERTIGT AUS DEN SCHWANZSCHUPPEN DES
FEUERSPEIENDEN STRACHANZ, URVATER DES
UNHEILVOLLEN GZARKS KONGARR... IHR
GESICHT LEDERND GEGERBT, DURCHPFLÜGT
MIT EINDRÜCKLICH VERNARBTE
ERINNERUNGEN... BEKANNT ALS KIND DER
FEUERHÖHLEN VON KSIRROR...

SCHWANGEN SIE SICH GEMEINSAM AUF...

DURCHQUERTEN DIE WÜSTE ASHAAM...
VERNICHTETEN DIE WILDEN HORDEN DER
NALDAARR... ERZWANGEN DEN BLUTSCHATZ
VON HHYNAIA... ERBRACHTEN DEN
RIESENSCHÄDEL DES KFALUDARR ZU DEM
HEILIGEN ORDEN DES PLASSAAT...

UND IMMER HIELT ER SIE FEST IM BLICK...

LIEß SEINEM ÜBERMÜTIGEN HERZEN FREIEN
LAUF...

UND ES TOLLTE VERSPIELT UND VOLLMONDIG
GLITZERND...

WIE EIN SCHWARM SINGENDER NUURAANS...

IN DEN WEITEN WILDEN WIESEN VON
UNNASUUR TADARR.

UND ZUSAMMEN WEBTEN SIE EIN RAD AUS
ZEIT.

ER WUNDERTE SICH DURCH EINEN BACH AUS
LICHT,

DEN ES IN FÄDEN GEN HIMMEL ZOG.

SIE BLUMTE EINEN TEMPEL AUS FEDERBLÜTEN,

JEDE EIN WARMER BLICK,

TIEF NACH INNEN.

IHR GEMEINSAMER RING WAR DAS FELD,

BREIT WIE DAS A... LANG WIE DAS Z,

SCHWEBTE ES INMITTEN DER DINGUNGEN UND
KLANGHÖHEN...

DENN DORT STECKTEN DIE SAMEN AUS ALLER
HERREN GEMÄCHTER...

GEDEIHTEN PULSIEREND IN KNIEHOCH
BLUTENDEN OZEANEN...

IHRE HAND WINKELTE SICH IN SEINEN
GLASKLAREN GEDANKEN...

SEIN WARMES WORT UMWÖLBTE SIE IN EIN
KLEID AUS BRONZENER HAUT...

GEMEINSAM WAREN SIE UNZÄHLIGE ZYKLEN...

STRAHLEND GEFORMT...

GRÜNDLICH...

GANZ.

